

München den 27^{ten} December
1824.

Gute Carolina!

Ein Jase set sich auf die Knie und zerschlägt in Tränen
auf die Brust letztemal Jase — Ein schnell gesetzter
Gefäßstoß sollte mich tödnen? Garstest freudlich
da festesten Freundschaft wird und das unser Leben
begleiten, ob wir uns selbst auch, das wir anwacht
auf uns selbst und freies dürfen, weiß uns Gott, der
seinen guten Kindern immer gütlich beisteht, der
ihnen Kraft giebt ihre guten Lehren zu befolgen
zu können. Es läßt sich nicht und ihre Freunde sollen
so lange sie ihn lieben und ihn achten und ihren
Angelegenheiten in den Gassen und in den Häusern
erkennen und sie für gut benutzen fassen.

Nur Danksagung fasset den Menschen und dem
besten Erfolge anwacht; möge sie meine Kraft sein,
die mich anwacht! und kann auf den guten
Menschen kommen, der hat und es kann?
Was man hier muß geschehen oder nicht geschehen,
was sich darüber geist und sich gut finden
bezeugt das man nicht die Kraft, die ihn geschenkt.

Es ist keine Zeit in der man nicht an seinem
Platz steht, der Menschen Längst und gewaltig
sein können — Ich wünsche nicht dann und

ist einander kein Jafa ist können — willt
Gott anders, so finde ich nicht zuweilen einen
nicht ohne festen Grund zu liegen bin.

Wollen wir gute Freunde, wie können das
Gute erkennen, so werden wir immer das
ausfloßten Jafa mit Freude übersehen und dem
Kommen freudig entgegen gehen können.

Das, was ich sage ist da meine freudige Lucretia
an, das wissen Sie ja alles bester!

Gewiß! Wir sehen uns längst für den Moment,
da keine Freude an Geschehen set; Anstatt und
stund zu wünschen lassen Sie uns missfälliger
aufpassen und nicht zu wünschen, sondern
uns am besten in das zu setzen und uns
für Gut erkennen und alles das zu thun und
mit gut zu dem selbst, und wie für unser bester
edleste Bestimmung erkennen.

Ich gleiche Bestehen werden wir einmal
sagen wenn wir auf andre können und selbst
und Gott einmal wieder die Freude und lassen,
und anderer Fragen zu können, so können
wir uns ^{dem} freudig alle ausfloßten Geist erkennen.

Gut ist Gut, es giebt kein Bessres kein unübertroffenes
Gut! Es ist besser als alles das Gute,
das ich bei Ihnen erlebt! ein frommes und
auf uns dankendes Mädelchen zu haben!

Gott befülle Sie mit frommen
Gedanken. Freund. Freund.
Benedict.

